

Hausaufgabenkonzept Tagesschule Brügge

Schuljahr 2026/27



1. Grundhaltung und Zielsetzung

Die Hausaufgabenbegleitung der Tagesschule Brügge versteht sich als pädagogischer wertvoller Lern- und Entwicklungsraum. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche in ihrer Selbstständigkeit, ihrem Verantwortungsbewusstsein sowie ihrer Lernfreude nachhaltig zu stärken.

Wir schaffen eine Umgebung, in der Lernen als sinnvoll, machbar und motivierend erlebt wird. 😊

Leitwerte:

- Respektvoller und wertschätzender Umgang
- Ruhige, strukturierte und unterstützende Lernatmosphäre
- Förderung der Eigenverantwortung
- Stärkung der individuellen Lernkompetenzen
- Positive Haltung gegenüber Lernen und Leistung

2. Pädagogisches Verständnis

Die Hausaufgabenbetreuung ist **keine Nachhilfe**, sondern eine **Lernbegleitung**. Im Zentrum steht das "Hilfe zur Selbsthilfe"-Prinzip.



Die Kinder und Jugendlichen werden darin unterstützt:

- ihre Aufgaben selbstständig zu planen und zu erledigen
- geeignete Lernstrategien zu entwickeln
- Verantwortung für ihren Lernprozess zu übernehmen
- Schwierigkeiten zu erkennen und aktiv anzugehen

Die Betreuungspersonen begleiten, strukturieren und motivieren – sie geben Impulse, ohne Lösungen vorzugeben.

3. Organisation der Hausaufgabenzeit

Lernumgebung

- Ruhige, klar strukturierte Arbeitsräume
- Rückzugsmöglichkeiten für konzentriertes Arbeiten
- Zugang zu digitalen Hilfsmitteln (Computer, Tablets)
- Bereitstellung von Arbeitsmaterial (Schreibutensilien, Hilfsmittel)

Zeitstruktur

- Feste, verlässliche Lernzeiten im Tagesablauf
- Individuell angepasste Arbeitsphasen je nach Alter und Bedarf
- Möglichkeit zu kurzen Pausen zur Erhaltung der Konzentration

Gruppengrösse

- Kleine Lerngruppen (ca. 4–8 Schülerinnen und Schüler)
- Individuelle Unterstützung innerhalb der Gruppe

4. Rolle der Betreuungspersonen

Die Betreuungspersonen sind pädagogisch geschult und mit den Lehrmitteln der Schule vertraut.



Ihre Aufgaben:

- Begleitung und Unterstützung im Lernprozess
- Förderung von Selbstorganisation und Lernstrategien
- Schaffung eines positiven Lernklimas
- Beobachtung der Lernentwicklung
- Erkennen von Unterstützungsbedarf

Sie arbeiten lösungsorientiert und stärken die Selbstwirksamkeit der Kinder.

5. Lern- und Arbeitsprozesse

Die Schülerinnen und Schüler:

- bringen ihre vollständigen Unterlagen selbstständig mit
- arbeiten möglichst eigenverantwortlich
- nutzen angebotene Unterstützung gezielt
- reflektieren ihren Lernfortschritt

Ziel ist, dass Hausaufgaben, wenn möglich, während der Betreuungszeit erledigt werden.

6. Zusammenarbeit mit Schule und Eltern

Eine enge Kooperation zwischen Tagesschule, Lehrpersonen und Eltern ist wichtig.

Zusammenarbeit mit Lehrpersonen

- Regelmässiger Austausch über Lernstand und Entwicklung
- Absprachen zu Erwartungen und Vorgehensweisen
- Gemeinsame Lösungen bei Schwierigkeiten

Zusammenarbeit mit Eltern

- Information bei Herausforderungen oder Auffälligkeiten
- Klärung der Rollen und Erwartungen
- Unterstützung einer konsistenten Lernkultur



Grundsatz:

Die Hauptverantwortung für die Hausaufgaben liegt weiterhin bei den Eltern.

7. Individuelle Unterstützung

Bei Bedarf werden individuelle Vereinbarungen getroffen, z. B.:

- angepasste Lernziele
- strukturierende Hilfen
- intensivere Begleitung im Rahmen der Möglichkeiten

Eine 1:1-Betreuung oder klassische Nachhilfe ist nicht Bestandteil des Angebots.

8. Qualitätssicherung und Weiterentwicklung

Das Hausaufgabenkonzept wird regelmässig überprüft und weiterentwickelt.

- Reflexion im Team
- Austausch mit Lehrpersonen
- Einbezug von Rückmeldungen der Kinder und Eltern

9. Ziel

Die Tagesschule Brugg ist ein Lernort, an dem Kinder:

- selbstständig arbeiten können
- Vertrauen in ihre Fähigkeiten entwickeln
- Freude am Lernen erleben
- Unterstützung erhalten, ohne abhängig zu werden

So leisten wir einen wichtigen Beitrag zu ihrem schulischen und persönlichen Erfolg.